

Triberger Weihnachtszauber

28.-29.12.2024

Kontakt und Fahrkartenreservierung

Weitere Infos sowie die Fahrzeiten für alle Halte erfahren Sie unter www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de

Die Fahrkarten sind im Vorverkauf erhältlich und können noch am Bahnsteig vor der Abfahrt erworben werden. Die Anmeldung ist möglich unter www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de / E-Mail: kontakt@efz-ev.de oder Telefon (0741) 17470818.

Der Telefonanschluss ist donnerstags und freitags zwischen 16 und 18 Uhr besetzt.



EISENBAHNFREUNDE
ZOLLERNBAHN



Eisenbahnfreunde Zollernbahn e.V.
Bahnhof 10/1 · D-78628 Rottweil
Tel. + 49 (0) 7 41 / 17 47 08 18
E-mail: kontakt@efz-ev.de
www.eisenbahnfreunde-zollernbahn.de

Herzlichen Dank unserem Bildautor Jannik Buck
(Titelbild)

*Mit dem Dampfzug
zum Triberger*

**Weihnachts-
zauber**

28.+29. Dez. 2024

Rottweil - Triberg und zurück



Ein letztes Mal – sei dabei!

Der „Triberger Weihnachtszauber“ findet dieses Jahr das letzte Mal statt. Auch im Abschiedsjahr verwandeln mehr als eine Million Lichter den weihnachtlichen Schwarzwald an Deutschlands höchsten Wasserfällen in ein faszinierendes Wintermärchen.



Die Idee der Organisatoren war es seit dem Start des Projekts, ein fantastisches Weihnachtsspektakel für die ganze Familie zu bieten – und zwar genau in der Zeit zwischen Weihnachten und dem Jahreswechsel, wenn die Weihnachtsmärkte ihre Zelte abgebrochen haben. Das Programm kann man nachlesen auf der Internetseite www.triberger-weihnachtszauber.de. Ein **sensationelles Ambiente**, eine **tolle Kinderwelt** und das **attraktive Showprogramm** verzaubern große und kleine Gäste aus ganz Europa in einer romantischen Lichterkulisse – ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie. Die Weihnachtszauber-Kinderwelt richtet sich ganz an die kleinen Weihnachtszauberer, die hier nach Herzenslust toben oder unserer Märchen-



erzählerin lauschen können. Aber auch im Weihnachtszauber-Labyrinth gibt es viel zu entdecken. Im Mittelpunkt steht das Lichterschloß mit der Kinderwelt-Bühne, auf der täglich viele Shows für die Kinder stattfinden.

Der „Triberger Weihnachtszauber“ ist inzwischen ein Event, das weit über die Region und Landesgrenzen hinaus bekannt ist. Das haben Besucher von Nah und Fern seit 2003 mit sensationellen Besucherzahlen bewiesen – waren es anfangs nur 5.000 regionale Besucher, so zieht die außergewöhnliche Veranstaltung nun 50.000 Gäste aus Frankreich, der Schweiz, sogar aus Italien und Spanien an. Und all diese lassen sich von der romantischen Lichterkulisse begeistern.

Das große Finale!

Sonder-Eintrittspreis gegen Vorlage der Sonderzugfahrkarte. Vom Bahnhof Triberg ist ein **kostenloser Shuttle-Service** zum Veranstaltungsgelände organisiert. Der reine Fußweg vom Bahnhof beträgt ca. 20 Minuten.

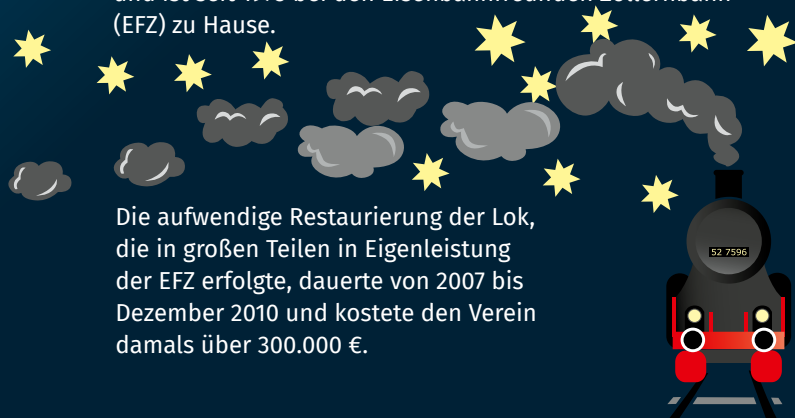
Fahrplan und Fahrpreise

Station	Abfahrt	Rückkunft	2. Klasse
Rottweil	11:20	19:50	34,- €
Villingen	12:00	19:00	28,- €

Kinder 6-14 Jahre zahlen jeweils die Hälfte der angegebenen Preise. Fahrkarten bitte möglichst vorbestellen! Restkarten erhalten Sie direkt am Zug!

Die Schwarzwaldbahn gehört mit ihren Tunnels und den beiden Kehrschleifen zu den wohl **schönsten Bahnstrecken in ganz Europa**. Zwischen St. Georgen und Triberg werden wir 18 Tunnel der insgesamt 39 Tunnel befahren. Dazwischen eröffnen sich immer wieder großartige Ausblicke auf das Schwarzwaldpanorama. Die Gesamtstrecke von Hausach bis St. Georgen überwindet einen Höhenunterschied von ca. 600 m: Hausach liegt auf 241 m über N.N.; der Scheitelpunkt beim ehemaligen Bahnhof Sommerau zwischen Triberg und St. Georgen befindet sich bei 832 m über N.N. Die Strecke ist seit 1873 durchgehend befahrbar und seit 1975 elektrifiziert.

Bei der „52 7596“ handelt es sich um eine ehemalige Güterzugdampflokomotive der Baureihe 52. Die 52 7596 selbst wurde 1944 bei der Wiener Lokfabrik gebaut. Sie war bis 1974 bei den Österreichischen Bundesbahnen im Einsatz und ist seit 1975 bei den Eisenbahnfreunden Zollernbahn (EFZ) zu Hause.



Die aufwendige Restaurierung der Lok, die in großen Teilen in Eigenleistung der EFZ erfolgte, dauerte von 2007 bis Dezember 2010 und kostete den Verein damals über 300.000 €.